Programm für die Versammlung des schweiz. Forstvereins in Sarnen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **21 (1870)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerische

Zeitschrift für das Forstwesen.

Organ des schweizerischen Forstvereins.

Redigirt von

El. Landolt, W. von Greyerz und Jb. Kopp.

Herausgegeben

von

Hegner's Buchdruckerei in Lenzburg.

№ 8. August. 1870.

Die schweiz. Zeitschrift für das Forstwesen erscheint monatlich, im Durchschnitt 1 Bogen stark, bei **D. Hegner** in **Lenzburg** zum Preise von Fr. 2. 50, franko Schweizergebiet. Bei der Post abonnirt Fr. 2. 70. —

Für die deutschen Staaten abonnire man gefl. bei den Postbureaux oder direkt beim Verleger durch Einsendung des Betrages. Der jährliche Abonnementspreis beträgt Fr. 4. — oder 2 fl.

Alle Einsendungen sind an Herrn Prof. **El. Landolt** in Zürich, Reklamationen betr. die Zusendung des Blattes an **Hegner's** Buchdruckerei in Lenzburg zu adressiren.

Programm

für die

Versammlung des schweiz. Forstvereins in Sarnen,

die Zeit der Abhaltung derselben wird später bestimmt.

Sonntag den 28. August.

Empfang der Festbesucher im Obwaldnerhof. Abendversammlung daselbst.

Montag den 29. August.

Morgens 7 Uhr Versammlung im Rathssaal. Eröffnungsrede des Festpräsidenten und Mittheilungen desselben.

Verhandlungsgegenstände:

Bericht des ständigen Comites

„ der Geschäftsprüfungskommission.

„ der Commission für Anbauversuche mit ausländischen Holzarten.

Wahl des ständigen Comite.

Bezeichnung des Festorts für das Jahr 1871 und Wahl des Festpräsidenten und Vicepräsidenten.

Aufnahme von Mitgliedern.

Themata:

1. Unzweifelhaft liegt in der Waldweide das Haupthinderniß zur Wiederverjüngung der Gebirgswaldungen. Welche Maßnahmen dürften nun, mit möglichster Berücksichtigung der land- und alpenwirthschaftlichen Verhältnisse die geeignetsten sein, um den Weidgang für die Waldungen möglichst unschädlich zu machen.

   Notiz. Dieses Thema wurde an der Versammlung in Chur durch ein Referat von Herrn Kantonsforstmeister Fankhauser behandelt, die Zeit war aber zu kurz zugemessen, um dasselbe zu berathen. Es wird daher in Sarnen dieses interessante Thema nochmals auf die Tagesordnung gesetzt und über dasselbe unmittelbar die allgemeine Diskussion eröffnet werden.

2. Die Plänterwirthschaft im Hochgebirge.
   Referent: Herr Adolf von Greyerz, Oberförster in Interlaken.

3. Forstliche Mittheilungen.

Um 12 Uhr gemeinschaftliches Mittagessen.

Nachmittags: Kleinere Excursionen in benachbarte Waldungen.

Dienstag den 30. August.

Excursion zur Besichtigung der Waldungen am Pilatus und der dortigen Drahtriese des Herrn König.

Für diejenigen Gäste, welche den Excursionen noch einen weitern Tag widmen wollen, wird für Mittwoch den 31. August vorgeschlagen:

Begehung der Giswylerwaldungen. Marsch über den Brünig, Besichtigung der Correctionsarbeiten im Haslithal, sowie der Verbauungen und Aufforstungen an den Brienzer-Wildbächen.

Bern, den 4. Juli 1870.

Das Festkomité.

Das Festkomite ist in folgender Weise zusammengesetzt:

Herr Dr. Etlin, Nationalrath, Präsident.
„ Herrmann, Ständerath, Vicepräsident,
„ Durrer, Landesseckelmeister.
„ Bonmoos, Regierungsrath,
„ Omlin, Regierungsrath,
„ Stockmann, Civilgerichtspräsident,
„ Britschgi, Hauptmann, Präsident der obrigkeitlichen Waldbaukommission.

Das Komite hat die auf den 29. und 30. August angesetzte Forstversammlung des deutsch-französischen Krieges wegen auf unbestimmte Zeit verschoben, dasselbe hofft jedoch, dieselbe diesen Herbst noch abhalten zu können.

Bericht des ständigen Komites an den schweiz. Forstverein.

Herr Präsident, Herren Forstwirthe und Freunde des Forstwesens!

Das ständige Komite beehrt sich Ihnen nach § 7 der Statuten über den Gang der allgemeinen Vereinsangelegenheiten im laufenden Geschäftsjahre in gedrängter Kürze Bericht zu erstatten.

Der schweizerische Forstverein zählte auf 1. Juli 1868 257 Aktivmitglieder und 7 Ehrenmitglieder. Alle Kantone waren im Verein vertreten, mit Ausnahme der Kantone Inner-Rhoden, Nidwalden, Uri und Zug.

In Solothurn wurden 23 Aktivmitglieder aufgenommen (vide Juniheft 1869) und seither durch das ständige Komite die Herren:

O. C. von Planta, Ständerath in Chur.
Adolf von Salis, Oberingenieur in Chur.
Thomas Rizaporta, Kreisförster in Thusis.
Anton Petrelli, Kreisförster in Tiefenkasten.
Johann Baptist Rusch, Ständerath in Appenzell.
Louis Wyrsch, Landammann in Buochs.
Niklaus Herrmann, Ständerath in Sachseln.

Dagegen hat sich die Zahl der Aktivmitglieder durch Hinschied und Austritt um 5 vermindert.